

FILM FESTIVAL COLOGNE

Pressemitteilung

Schon jetzt sehen, was morgen wichtig ist: FILM FESTIVAL COLOGNE vom 20. – 27. Oktober 2022

- ▶ die neuesten Arbeiten der internationalen Regiegrößen und Kultfilme von morgen
- ▶ packende Crime-Stories, Popkultur und Zeitgeist
- ▶ große Vielfalt und Qualität im *NRW-Wettbewerb*
- ▶ *Stories for Change* mit aktuelle Antworten auf die drängenden Fragen unserer Zeit
- ▶ prominente Verleihung des 3. *NRW-Medienpreis für entwicklungspolitisches Engagement*
- ▶ *The Hollywood Reporter Award* für Mia Hansen-Løve mit AN EINEM SCHÖNEN MORGEN
- ▶ *phoenix Preis* für die Journalistin und Dokumentarfilmerin Benedetta Argentieri
- ▶ neue starke Partner mit Maxdome, Polestar, L'OCCITANE, Detto Fatto und der Berner Group

Köln, 27. September 2022 – 365 Tage im Jahr widmen wir uns der Macht der Bilder. Bei FFCGN, unserem Digitalmagazin für Bewegtbild und Popkultur, kuratieren wir Inhalte, die uns bewegen – immer mit einem unvoreingenommenen Blick auf die Vielfalt medialer Kultur. Vom 20. – 27. Oktober öffnet uns das FILM FESTIVAL COLOGNE das Tor zu dieser digitalen Welt und ist der physische Ort für Austausch und Begegnung. Wir freuen uns, dass die 32. Ausgabe des Festivals erneut mit großer Unterstützung und Förderung des Landes NRW, der Stadt Köln und der Film- und Medienstiftung NRW stattfinden kann.

Das FILM FESTIVAL COLOGNE zeigt die Premieren der Kultfilme von morgen und präsentiert die neuesten Arbeiten von Regiegrößen aus aller Welt. Beeindruckende Werke von David Cronenberg, Park Chan-wook, Jerzy Skolimowski, den Dardenne-Brüdern, James Gray und Martin McDonagh versprechen ein bildgewaltiges Fest für unvergessliche Kinomomente. Wir eröffnen das Festival in diesem Jahr mit dem französischen Film LA SYNDICALISTE von Jean-Paul Salomé mit Isabelle Huppert in der Hauptrolle, der von der Kölner Heimatfilm koproduziert wurde. Preisträgerinnen des FILM FESTIVAL COLOGNE sind in diesem Jahr unter anderem Mia Hansen-Løve, die ihr neues Drama AN EINEM SCHÖNEN MORGEN als Deutschlandpremiere vorstellt und dafür mit dem *Hollywood Reporter Award* ausgezeichnet wird, und Benedetta Argentieri, die für ihren Dokumentarfilm, THE MATCHMAKER, den *phoenix Preis erhält*.

In den Festivalreihen finden sich auch bahnbrechende Arbeiten von jungen Filmemacher:innen, die uns im Gedächtnis bleiben werden. Der energiegeladene Cannes-Liebling RODEO von Lola Quivoron und das bewegende Coming of Age-Drama CLOSE von Lukas Dhont sind zwei Beweise dafür, wie virtuos und anspruchsvoll junge Themen für ein breites Kinopublikum umgesetzt werden können. Die deutschen Produktionen DER RUSSE IST EINER, DER BIRKEN LIEBT von Pola Beck oder die Comedy-Serie HÜBSCHES GESICHT von Aylin Kockler sind Beispiele aus Deutschland für erfrischende Erzählweisen. Im Fachprogramm öffnen wir auch bei den etablierten Sessions *Producers XChange* und *European Series Day* Räume für Talente und Themen von Morgen. Eine Live-Version des WDR COSMO-Podcasts Glotz & Gloria beschäftigt sich beim Festival mit jungen Comedyserien und lädt dazu in den Filmpalast ein.

Der *NRW-Wettbewerb* bietet mit insgesamt 14 Produktionen die bislang größte Auswahl, was sich auch in der Vielfalt der Beiträge widerspiegelt. Ein besonderes Highlight wird die große Premiere im Kölner Cinedom von Fatih Akins neuem Film RHEINGOLD über die unglaubliche Lebensgeschichte der Gangster Rap-Legende Xatar. Der in Locarno auf der Piazza Grande gefeierte Spielfilm MEINEN HASS BEKOMMT IHR NICHT von Kilian Riedhof und Hans-Christian Schmid's WIR SIND DANN WOHL DIE ANGEHÖRIGEN laufen ebenso im Wettbewerb wie die Deutschlandpremierer der Dokumentarfilme CAN AND ME über den Can-Mitbegründer Irmin Schmidt und DER ILLUSIONIST über den bekannten Kunstbetrüger Helge Achenbach. Für den besten Beitrag der Reihe wird der begehrte und mit 20.000 Euro dotierte *Filmpreis NRW* verliehen, dessen Träger das Land NRW und die Film- und Medienstiftung NRW sind.

Packende Crime Stories ziehen sich quer durch die Festivalreihen. Wir zeigen mit DIE KRYPTOQUEEN und REEPERBAHN SPEZIALEINHEIT FD65 zwei ereignisreiche True Crime-Serien in voller Länge und versprechen dem Publikum einmalige Binge-Watching-Events. Als Gala-Premiere mit vielen Gästen präsentiert das FILM FESTIVAL COLOGNE gemeinsam mit dem WDR zum 25-jährigen Bestehen des Kölner TATORT die neueste Folge, SPUR DES BLUTES, inszeniert von Tini Tüllmann und in den Nebenrollen prominent besetzt mit Josef Hader und Robert Stadlober.

Medial, politisch, ökologisch – unsere Welt ist im Umbruch. Das FILM FESTIVAL COLOGNE reagiert auf die drängenden Fragen unserer Zeit und fokussiert auch dieses Jahr *Stories For Change* auf vielfältigste Art und Weise. Zum vierten Mal sucht die Session *Global Day* nach medialen Strategien für Veränderung. Einen besonderen Höhepunkt der Festivalwoche bildet die Verleihung des *NRW-Medienpreis für entwicklungspolitisches Engagement*, der herausragende mediale Kampagnen für das Erreichen der globalen Ziele auszeichnet. Im Festivalprogramm zeigen unerschrockene Filmemacher:innen mit ihren Gegenwartsdokumenten MATTER OUT OF PLACE (R: Nikolaus Geyrhalter), MEIN GESTOHNENES LAND (R: Marc Wiese) und ALL THAT BREATHE (R: Shaunak Sen), welche nachhaltige Wirkung die Macht des Bewegtbilds haben kann.

Das FILM FESTIVAL COLOGNE ist das Filmfestival für den popkulturellen Zeitgeist. Ästhetisch und formal außergewöhnlich liefern Quentin Dupieux, Michel Hazanavicius und Khavn neue Filme mit absolutem Kultpotential. Dokumentarische Exkurse in die schrägen Welten von Werner Herzog (RADICAL DREAMER) und David Lynch (LYNCH/OZ) sowie die lang erwartete Fortsetzung von Lars von Triers GEISTER-Serie THE KINGDOM EXODUS muss man im Kino sehen, um ihnen näher zu kommen. Mit Blick auf die vielfältigen Formen von Bewegtbild machen wir, last but not least, das Belgische Viertel beim zweiten *Urban GIF Parcours* zur Freiluftgalerie für Netzkunst und virales Treibgut.

Die neuesten Trends der Unterhaltungs-Branche werden beim *Cologne Comedy Connector* vorgestellt, wo sich TV-Entscheider:innen Inspiration für die Gags der nächsten Prime Time holen. Den *Manfred Stelzer Preis* für eine herausragende deutsche Komödie, der in diesem Jahr zum dritten Mal gemeinsam mit Network Movie verliehen wird, geht in diesem Jahr an die Regisseurin Nana Neul für ihr Roadmovie TÖCHTER.

Das FILM FESTIVAL COLOGNE dankt seinen Unterstützer:innen. Wir begrüßen neu an unserer Seite den Mobility-Partner Polestar, unseren Circular-Fashion-Ausstatter Detto Fatto, L'OCCITANE, als Wirtschaftspartner die Berner Group und, last but not least, die Online-Videothek Maxdome, die wieder hier ist. Starke Branchenpartner des Festivals sind erneut WDR, ZDF, phoenix, The Hollywood Reporter, Network Movie, MMC Studios Köln, Warner Bros. ITVP Deutschland, ARTE und Kinowelt TV. Als langjährige Sponsoren und Unterstützer sind das 25hours Hotel The Circle Köln, die Sparkasse KölnBonn, Carlsberg und Cavendish & Harvey und als Founding-Partner unserer digitalen Content-Plattform FFCGN die KölnBusiness wieder dabei.

Jetzt sehen, was morgen wichtig ist: das FILM FESTIVAL COLOGNE findet von 20. – 27. Oktober 2022 an diversen Locations in Köln statt. Das vollständige Festivalprogramm finden Sie unter: www.filmfestival.cologne.

Das FILM FESTIVAL COLOGNE wird gefördert vom Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten, Internationales sowie Medien des Landes Nordrhein-Westfalen und Chef der Staatskanzlei, der Stadt Köln und der Film- und Medienstiftung NRW.

Für weitere Informationen:
T +49 221 788785 10
presse@filmfestival.cologne